

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 23. März** online unter www.lungeninformationsdienst.de/aktuelles/patientenforum-lunge oder formlos per E-Mail, per Fax oder schriftlich mit den nachstehenden Kontaktdaten zu der Veranstaltung an. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie keine Benachrichtigung von uns erhalten.

Kontakt

**Helmholtz Zentrum München, Abteilung Kommunikation
Lungeninformationsdienst**

Ingolstädter Landstraße 1, 85764 Neuherberg
Tel.: 089 / 3187-2340, -2526, Fax: 089 / 3187-3324
E-Mail info@lungeninformationsdienst.de

Veranstaltungsort

Internationales Congresscenter Stuttgart (ICS), Saal C 1.1.1
Bitte folgen Sie der Beschilderung.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Stuttgarter Hauptbahnhof nehmen Sie die S-Bahn S2 oder S3 in Richtung Flughafen (Filderstadt) bis Messe Stuttgart (Fahrzeit: 27 Min.) oder eine der folgenden Buslinien: 828, 122, 809, X3, X10, X60

Anfahrt mit dem PKW

Das Internationale Congresscenter liegt 13 km von der Stadtmitte entfernt. Bitte folgen Sie der Beschilderung in Richtung Flughafen. Die Messe Stuttgart und das ICS sind unmittelbar an die A8 und die B27 angeschlossen. Von der B27 kommend aus Stuttgart/Tübingen können die Parkplätze am Westrand des Messe- und Kongressgeländes angesteuert werden. Oder weiter über die L 1192 in das Parkhaus über der A8.

Veranstalter

Deutsches Zentrum für Lungenforschung
www.dzl.de

Lungeninformationsdienst am Helmholtz Zentrum München
www.lungeninformationsdienst.de

Deutscher Lungentag
www.lungentag.de



in Kooperation mit 

17. PATIENTENFORUM LUNGE

Eintritt
frei!

**Aktuelles zu klinischen Studien
in der Lungenforschung -
Wie nützen sie den Patienten?**

**Samstag, 25. März 2017
in Stuttgart**

www.lungeninformationsdienst.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zum 17. Patientenforum Lunge am 25. März nach Stuttgart ein! Das Deutsche Zentrum für Lungenforschung und der Lungeninformationsdienst am Helmholtz Zentrum München veranstalten das Patientenforum in Kooperation mit dem Deutschen Lungentag. Erstmals findet die Veranstaltung im Rahmen des Jahreskongresses der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin statt.

Im Fokus der Veranstaltung stehen klinische Studien in der Lungenforschung. Wie laufen diese ab? Welche Vorteile und welche Belastungen bringen sie für die teilnehmenden Patienten und was nützen sie der Wissenschaft? Welche Arten von Studien gibt es zu den großen chronischen Krankheitsbildern wie Asthma, Lungenfibrose und Lungenkrebs?

Einen Nachmittag lang werden Ihnen ausgewiesene Experten in kurzen Vorträgen den Stand des Wissens darlegen und für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung stehen. Nutzen Sie die Veranstaltung als Gelegenheit für den persönlichen Kontakt mit Medizinern und Wissenschaftlern sowie für den Austausch mit Vertretern von Selbsthilfeeorganisationen und Betroffenen.

Das Patientenforum findet mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Werner Seeger, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Zentrums für Lungenforschung

Ulrike Koller, Lungeninformationsdienst, Helmholtz Zentrum München

Marek Lommatzsch, Deutscher Lungentag der Dt. Atemwegsliga e.V.

Programm

13.00 Uhr Begrüßung

Tobias Welte, Ulrike Koller, Marek Lommatzsch
Deutsches Zentrum für Lungenforschung,
Lungeninformationsdienst, Deutscher Lungentag

13.10 Uhr Ablauf und Teilnahme an klinischen Studien: Was ist eine klinische Studie? Was bringt sie Patienten und Wissenschaftlern?

Prof. Dr. Tobias Welte, Medizinische Hochschule Hannover

13.30 Uhr COPD – Aktuelle Therapieansätze und Studien

Prof. Dr. Claus Vogelmeier, Universitätsklinikum Gießen und Marburg

13.55 Uhr Aktuelles zur Rehabilitation und Bewegungstherapie

Prof. Dr. Klaus Kenn, Philipps-Universität Marburg,
Schön Klinik Berchtesgadener Land

14.20 Uhr Kaffeepause

14.45 Uhr Asthma – Gezielte Beeinflussung des Immunsystems statt Kortison

Prof. Dr. Marek Lommatzsch, Universitätsmedizin Rostock

15.10 Uhr Lungenfibrose – Neue Wirkstoffe auf Zellebene

Prof. Dr. Andreas Günther, Universitätsklinikum Gießen und Marburg

15.35 Uhr Lungenkrebs – Hoffnungsträger Immuntherapie

Prof. Dr. Martin Reck, Universität zu Lübeck, LungenClinic
Grosshansdorf

Vortragsdauer: je ca. 15 Minuten

+ je ca. 10 Minuten für Fragen im Anschluss an die Vorträge

Ende der Veranstaltung ca. 16.00 Uhr

Moderation: Ulrike Koller, Lungeninformationsdienst